

VA 18.05.18



Theaterwerbung läuft wie auf Schienen

Eine Straßenbahn mit Zitaten von Wagner, Shakespeare und Goethe? Mit einem sich küssenden Paar, mit einer Balletttänzerin, mit Notenlinien und einem „Buchstabensalat“, den der Betrachter interpretieren möge wie er will? Ab heute rollt eine Tatra-Bahn auf allen Linien durch Plauen und wirbt als Hingucker im Wortsinne für das Theater Plauen-Zwickau. Gestaltet wurde die Außenansicht der beiden Waggons von der Grafikerin Stefanie Bauer (rechts), die sich seit Herbst vorigen Jahres damit beschäftigte, die Werbung fürs Theater buchstäblich ins Rollen zu bringen. Das Handwerkliche übernahm eine Plauener Werbefirma. Der zunächst ein Jahr gültige Vertrag kann jederzeit verlängert werden, was sich sowohl die Leiterin der Pressearbeit des Theaters, Carolin Eschenbrenner (Mitte) als auch die Geschäftsführerin der Straßenbahn GmbH, Barbara Zeuner (links) gut vorstellen können. Weshalb man miteinander „ins Geschäft“ gekommen sei? Eine Straßenbahn sei im Stadtbild immer präsent, schließlich fahre sie im 25-Minuten-Rhythmus, sagt die Marketing-Leiterin der Straßenbahn Heidi Langner. Und wenn es schon Theater im Klassenzimmer gibt, weshalb dann nicht mal Theater in der Straßenbahn?

Text/Foto: tp